

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2012

Nr. 203

ausgegeben am 4. Juli 2012

Kundmachung vom 26. Juni 2012 des Beschlusses Nr. 133/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses: 2. Dezember 2011
Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 1. Juni 2012

Aufgrund von Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBL 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBL 1995 Nr. 101, macht die Regierung im Anhang den Beschluss Nr. 133/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses kund.

Der vollständige Wortlaut der EWR-Rechtsvorschriften, auf die im Beschluss Nr. 133/2011 Bezug genommen wird, wird in der EWR-Rechtssammlung kundgemacht. Die EWR-Rechtssammlung steht in der Regierungskanzlei zu Amtsstunden sowie in der Landesbibliothek zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Fürstliche Regierung:
gez. Dr. Klaus Tschütscher
Fürstlicher Regierungschef

Anhang

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 133/2011
vom 2. Dezember 2011
zur Änderung von Anhang VI (Soziale Sicherheit)
des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -
gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geän-
dert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäi-
schen Wirtschaftsraum, im Folgenden "Abkommen", insbesondere auf Art.
98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Anhang VI des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemein-
samen EWR-Ausschusses Nr. 76/2011 vom 1. Juli 2011¹ geändert.
2. Der Beschluss Nr. A3 vom 17. Dezember 2009 über die Zusammenrech-
nung ununterbrochener Entsendezeit, die gemäss den Verordnungen
(EWG) Nr. 1408/71 des Rates und der Verordnung (EG) Nr. 883/2004
des Europäischen Parlaments und des Rates zurückgelegt wurden², ist in
das Abkommen aufzunehmen.
3. Der Beschluss Nr. E2 vom 3. März 2010 über die Einführung eines Ver-
fahrens für die Vornahme von Änderungen an den Angaben zu den in
Art. 1 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments
und des Rates genannten Stellen, die in dem elektronischen Verzeichnis,
das Bestandteil von EESSI ist, aufgeführt sind³, ist in das Abkommen
aufzunehmen.
4. Der Beschluss Nr. H3 vom 15. Oktober 2009 über den Bezugszeitpunkt
für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäss Art. 90 der Verord-
nung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates⁴ ist
in das Abkommen aufzunehmen.

5. Der Beschluss Nr. H4 vom 22. Dezember 2009 über die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Rechnungsausschusses der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit⁵ ist in das Abkommen aufzunehmen.
6. Der Beschluss Nr. H5 vom 18. März 2010 über die Zusammenarbeit zur Bekämpfung von Betrug und Fehlern im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 und der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit⁶ ist in das Abkommen aufzunehmen.
7. Der Beschluss Nr. S4 vom 2. Oktober 2009 über Erstattungsverfahren zur Durchführung der Art. 35 und 41 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates⁷ ist in das Abkommen aufzunehmen.
8. Der Beschluss Nr. S5 vom 2. Oktober 2009 zur Auslegung des in Art. 1 Bst. va der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates definierten Begriffs Sachleistungen bei Krankheit und Mutterschaft gemäss den Artikeln 17, 19, 20, 22, 24 Abs. 1, 25, 26, 27 Abs. 1, 3, 4 und 5, 28, 34 und 36 Abs. 1 und 2 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 sowie zur Berechnung der Erstattungsbeträge nach den Artikeln 62, 63 und 64 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates⁸ ist in das Abkommen aufzunehmen.
9. Der Beschluss Nr. S6 vom 22. Dezember 2009 über die Eintragung im Wohnmitgliedstaat gemäss Art. 24 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 und die Erstellung der in Art. 64 Abs. 4 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 vorgesehenen Verzeichnisse⁹ ist in das Abkommen aufzunehmen.
10. Der Beschluss Nr. S7 vom 22. Dezember 2009 betreffend den Übergang von den Verordnungen (EWG) Nr. 1408/71 und (EWG) Nr. 574/72 zu den Verordnungen (EG) Nr. 883/2004 und (EG) Nr. 987/2009 sowie die Anwendung der Erstattungsverfahren¹⁰ ist in das Abkommen aufzunehmen -

beschliesst:

Art. 1

Anhang VI des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 3.2 (Beschluss Nr. A2) wird folgende Nummer angefügt:
"3.3 32010 D 0608(01): Beschluss Nr. A3 vom 17. Dezember 2009 über die Zusammenrechnung ununterbrochener Entsendezeit, die gemäss den Verordnungen (EWG) Nr. 1408/71 des Rates und

der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates zurückgelegt wurden (ABl. C149 vom 8.6.2010, S. 3)"

2. Nach Nummer 4.1 (Beschluss Nr. E1) wird folgende Nummer angefügt:
"4.2 **32010 D 0710(01)**: Beschluss Nr. E2 vom 3. März 2010 über die Einführung eines Verfahrens für die Vornahme von Änderungen an den Angaben zu den in Art. 1 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates genannten Stellen, die in dem elektronischen Verzeichnis, das Bestandteil von EESSI ist, aufgeführt sind (ABl. C 187 vom 10.7.2010, S. 5)"
3. Nach Nummer 6.2 (Beschluss Nr. H2) werden folgende Nummern angefügt:
"6.3 **32010 D 0424(16)**: Beschluss Nr. H3 vom 15. Oktober 2009 über den Bezugszeitpunkt für die Festlegung der Umrechnungskurse gemäss Art. 90 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des (ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 56)
Der Beschluss gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit der folgenden Anpassung:
Da die Europäische Zentralbank keinen Tageskurs für die isländische Krone (ISK) veröffentlicht, ist der in Nummer 1 des Beschlusses Nr. H3 genannte Umrechnungskurs als Tageskurs zu verstehen, der von der Zentralbank Islands für den Bezugsmonat veröffentlicht wird.
- 6.4 **32010 D 0427(01)**: Beschluss Nr. H4 vom 22. Dezember 2009 über die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Rechnungsausschusses der Verwaltungskommission für die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit (ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 3)
- 6.5 **32010 D 0608(02)**: Beschluss Nr. H5 vom 18. März 2010 über die Zusammenarbeit zur Bekämpfung von Betrug und Fehlern im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 und der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit (ABl. C 149 vom 8.6.2010, S. 5)"
4. Nach Nummer 8.3 (Beschluss Nr. S3) werden folgende Nummern angefügt:
"8.4 **32010 D 0424(14)**: Beschluss Nr. S4 vom 2. Oktober 2009 über Erstattungsverfahren zur Durchführung der Art. 35 und 41 der

Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 52)

- 8.5 **32010 D 0424(15)**: Beschluss Nr. S5 vom 2. Oktober 2009 zur Auslegung des in Art. 1 Bst. va der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates definierten Begriffs Sachleistungen bei Krankheit und Mutterschaft gemäss den Artikeln 17, 19, 20, 22, 24 Abs. 1, 25, 26, 27 Abs. 1, 3, 4 und 5, 28, 34 und 36 Abs. 1 und 2 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 sowie zur Berechnung der Erstattungsbeträge nach den Artikeln 62, 63 und 64 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 54)
- 8.6 **32010 D 0427(02)**: Beschluss Nr. S6 vom 22. Dezember 2009 über die Eintragung im Wohnmitgliedstaat gemäss Art. 24 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 und die Erstellung der in Art. 64 Abs. 4 der Verordnung (EG) Nr. 987/2009 vorgesehenen Verzeichnisse (ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 6)
- 8.7 **32010 D 0427(03)**: Beschluss Nr. S7 vom 22. Dezember 2009 betreffend den Übergang von den Verordnungen (EWG) Nr. 1408/71 und (EWG) Nr. 574/72 zu den Verordnungen (EG) Nr. 883/2004 und (EG) Nr. 987/2009 sowie die Anwendung der Erstattungsverfahren (ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 8)"

Art. 2

Der Wortlaut der Beschlüsse Nrn. A3, E2, H3, H4, H5, S4, S5, S6 und S7 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 3. Dezember 2011 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR Ausschuss alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des Abkommens vorliegen¹¹, oder am Tag des Inkrafttretens des Beschlusses des Gemeinsamen EWR Ausschusses Nr. 76/2011 vom 1. Juli 2011¹², je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblattes der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 2. Dezember 2011.

(Es folgen die Unterschriften)

[1](#) *ABl. L 262 vom 6.10.2011, S. 23.*

[2](#) *ABl. C 149 vom 8.6.2010, S. 3.*

[3](#) *ABl. C 187 vom 10.7.2010, S. 5.*

[4](#) *ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 56.*

[5](#) *ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 3.*

[6](#) *ABl. C 149 vom 8.6.2010, S. 5.*

[7](#) *ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 52.*

[8](#) *ABl. C 106 vom 24.4.2010, S. 54.*

[9](#) *ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 6.*

[10](#) *ABl. C 107 vom 27.4.2010, S. 8.*

[11](#) *Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.*

[12](#) *ABl. L 262 vom 6.10.2011, S. 23.*